GEMEINDEAMT TRISTACH
Dorfstraße 37, A-9907 Tristach • Tel.: +43 (0) 4852 63700 – Fax: DW 13 • gemeinde@tristach.at • www.tristach.at

„Bericht aus der Gemeindestube"

Beschlüsse der Gemeinderatssitzung vom 17.03.2016

1. Mit einstimmigem Beschluss hat der Gemeinderat eine Verordnung betreffend die Waldumlage 2016 erlassen bzw. gem. den gesetzlichen Bestimmungen der Tiroler Waldordnung 2005 einstimmig beschlossen, die Waldumlage für das Jahr 2016 für den Wirtschaftswald (WW) mit einem Ha-Satz von € 29,07 sowie für den Schutzwald im Ertrag (SiE) mit einem Ha-Satz von € 8,72 festzusetzen. Somit betragen die auf die einzelnen Waldbesitzer umzulegenden Waldaufseherkosten im Jahr 2016 insgesamt € 14.081,55. Der Berechnung wurden nur die tatsächlichen für forstliche Belange von GWA Amort Franz aufgewendeten Arbeitsstunden 2015 zu Grunde gelegt (außer Betracht blieben z.B. die für die Gemeinde Tristach geleisteten Winterdienststunden). Die Kostenbelastung für die Gemeinde für den Waldaufseher beläuft sich im Jahr 2016 auf € 21.305,75.

2. Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, auf die im Grundbuch unter der Einlagezahl 283 im Lastenblatt C ausgewiesene Dienstbarkeit *„C-LNr. 2 a 1406/1968 - DIENSTBARKEIT Gehweg über 194/3 für Gemeinde Tristach / b 1816/1969 Übertragung der vorangehenden Eintragung(en) aus EZ 172"* zu verzichten, da die in Frage stehende Dienstbarkeit für die Gemeinde Tristach heute von keinerlei Nutzen mehr ist.

3. Der Gemeinderat hat mit einstimmigem Beschluss die Zustimmung erteilt, dass die Schülerin Sylvie Wernisch, wh. Tristacher Straße 61p / Top 28, 9900 Lienz, ab dem Schuljahr 2016/17 anstelle der Volksschule Lienz-Süd 1, deren Schulsprengel sie aufgrund ihres Wohnsitzes angehören würde, die Volksschule Tristach besuchen kann.

4. Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, für (sprengelfremde) Lienzer Schüler/-innen, welche die Volksschule Tristach besuchen, pro Schuljahr einen Schulerhaltungsbeitrag (reduzierten Pauschal-Schulerhaltungsbeitrag) jeweils in jener Höhe vorzuschreiben, die die Stadtgemeinde Lienz für sprengelfremde Schüler verrechnet, das ist dzt. bzw. fürs laufende Schuljahr ein Betrag in Höhe von ca. € 115,-- pro Schüler/-in.

5. Der Gemeinderat hat eine Änderung des ergänzenden Bebauungsplanes im Bereich der Gp. 256, KG Tristach, einstimmig beschlossen. Details dazu siehe separate Kundmachung nach dem Tiroler Raumordnungsgesetz - TROG 2011 an der Amtstafel.

6. Der (ursprüngliche) allgemeine und ergänzende Bebauungsplan gem. TROG 1997 (Gemeinderatsbeschluss vom 15.02.2001) im Bereich der Gp. 257, 258, 259 und .33, alle KG Tristach, wurde mit einstimmigem Beschluss aufgehoben. Gleichzeitig hat der Gemeinderat die Neuerlassung eines Bebauungsplanes und ergänzenden Bebauungsplanes im Bereich der vorhin genannten Grundstücke einstimmig beschlossen. Details dazu siehe separate Kundmachung nach dem Tiroler Raumordnungsgesetz - TROG 2011 an der Amtstafel.

7. Der Gemeinderat hat folgende Subventionen beschlossen: a) Verein „Curatorium pro Agunto": € 200,-- für 2016 | b) Verein Bildungshaus Osttirol: € 699,50 (1.399 Einwohner lt. Amt der Tiroler Landesregierung 2014 à € 0,50) für 2016 | c) Volkshochschule Lienz: € 100,-- für das Unterrichtsjahr 2015 | d) Schattseitner Theaterverein: € 800,-- (für 2015 und 2016 je € 400,--) | e) Parteiförderung („Parteischilling") SPÖ 2016: € 38,88 (108 SPÖ-Stimmen lt. Ergebnis Landtagswahl 2013 à € 0,36). A) bis d) je einstimmiger, e) mehrheitlicher Beschluss.

8. Der Gemeinderat hat mehrheitlich beschlossen, einen Selbstverteidigungskurs für Jugendliche im Alter zwischen 13 und 19 Jahren mit € 20,-- pro Person aus Gemeindemitteln finanziell zu unterstützen und den Turnsaal der Volksschule hierfür kostenlos zur Verfügung zu stellen.

9. Der Gemeinderat hat mehrheitlich beschlossen, in dem demnächst erscheinenden neuen „Telefonbuch Osttirol 2016/2017" eine „Telefonnummern-Service-Box" um € 165,-- inkl. MwSt.

und Werbeabgabe beim Herausgeber, der Fa. Grafik Zloebl, 9907 Tristach, zu buchen. In dieser „Service-Box" werden die gemeindeeigenen Einrichtungen bzw. Telefonnummern übersichtlich in Blockform am Ortsanfang des redaktionellen Teilnehmerverzeichnisses aufgelistet, zusammen mit dem Gemeindewappen und einem kleinen Foto von Tristach.

10. Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, die Anzahl der Mitglieder des Überprüfungsausschusses mit vier festzusetzen. Die Besetzung des Überprüfungsausschusses erfolgt nach dem Grundsatz der Verhältniswahl, d.h. der Überprüfungsausschuss ist nach der verhältnismäßigen Stärke der Gemeinderatsparteien zu besetzen. Demnach hat die Gemeinderatspartei "Gemeinsam für Tristach mit Bgm. Markus Einhauer - VP" Anspruch auf Nominierung von drei Mitgliedern in den Überprüfungsausschuss, die Gemeinderatspartei "Top Team Tristach (TTT)" Anspruch auf Nominierung von einem Mitglied. Von Seiten der Gemeinderatspartei "Top Team Tristach (TTT)" wurde Herr GR Koller Christian für diese Funktion nominiert. Seitens der Gemeinderatspartei "Gemeinsam für Tristach mit Bgm. Markus Einhauer - VP" erfolgte die Nennung einiger in Frage kommender Mandatare, aber noch keine konkrete Nominierung.

11. Der Gemeinderat hat die Einrichtung folgender Ausschüsse einstimmig beschlossen: a) Bau- und Verkehrsausschuss; b) Ausschuss für Jugend, Senioren, Familien und Soziales; c) Ausschuss für Freizeit, Kultur, Ortsbild, Umwelt und Medienarbeit. Weiters wurde einstimmig beschlossen, dass jeder der vorhin genannten Ausschüsse aus fünf Mitgliedern bestehen soll, wobei pro Ausschuss je vier Mitglieder von der Gemeinderatspartei "Gemeinsam für Tristach mit Bgm. Markus Einhauer - VP" und ein Mitglied von der Gemeinderatspartei "Top Team Tristach (TTT)" nominiert werden sollen.

12. Der Bürgermeister hat dem Gemeinderat das Ausschreibungsergebnis betreffend neuer EDV-Ausstattung für die Volksschule Tristach zur Kenntnis gebracht. Die Angebote waren bis Ende Jänner 2016 gültig, die Vergabe erfolgt bereits an die jeweiligen Bestbieter wie folgt: 9 Stk. PCs an Fa. Bodner Josef, 9907 Tristach (Auftragsvolumen € 2.565,-- inkl. MwSt.), 8 Stk. Monitore und 1 Stk. Laptop an Fa. Obwexer & Habjan, 9900 Lienz (Auftragsvolumen € 1.476,-- inkl. MwSt.).

13. Der Gemeinderat hat Beratungen zu drei schriftlich eingebrachten, vom Bürgermeister vollinhaltlich verlesenen Anträgen der Gemeinderatspartei "Top Team Tristach (TTT)" zu den Themen „Rauchmelder", „Verkehrsberuhigung Lavanter Straße" und „Elektromobilität" geführt.

14. Bgm.-Stv. Unterluggauer Lydia hat zur regen Teilnahme an dem am 18.03.2016 startenden Tiroler Fahrradwettbewerb 2016 eingeladen und den SV-Obmann, GR Steurer Anton, ersucht diese Information an die Trainer der Nachwuchsmannschaften weiterzugeben, zumal Fußballer des FC Wacker Innsbruck heuer als Radbotschafter auftreten.

Tristach, 05.04.2016

Der Bürgermeister:

(Ing. Mag. Markus Einhauer)

Gemeinde Tristach
Bezirk Lienz